



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 08.10.2018

Niederschrift

11. Ortsbeiratssitzung Raibach vom 11.09.2018

Anwesend:

Ortsvorsteherin

Frau Claudia Harms

Ortsbeiratsmitglied

Herr Stefan Kern

Herr Felix Klinkenbergh

Herr Robert Schwebel

Frau Daniela Stoeckel

Magistrat

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Herr Stadtrat Reinhold Ritter

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Matthias Kreh

Seniorenbeiratsvorsitzende

Frau Karin Rogalla

Nicht anwesend:

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

Tagesordnung:

11. Ortsbeiratssitzung Raibach am 11.09.2018

Teil 1

1. Besichtigung der Treppenaufgänge im Unter- und Oberdorf

Teil 2

2. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift vom 09.04.2018
 - 3.1. Bericht des Magistrats und der Ortsvorsteherin
4. Beratung über mögliche Sanierung bzw. weitere Maßnahmen dieser Treppenwege
5. Seniorennachmittag Raibach 2018
6. Beratung Nachtragshaushalt
7. Mitteilungen und Anfragen

Teil 1

Zu TOP 1 **Besichtigung der Treppenaufgänge im Unter- und Oberdorf**

Es fand eine Besichtigung der Treppenaufgänge im Unter- und Oberdorf statt.

Teil 2

Zu TOP 2 **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Ortsvorsteherin Harms eröffnet die 11. Sitzung des Ortsbeirates Raibach und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der OB beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung soll um Punkt 3.1. „Bericht Magistrat und Ortsvorsteherin“ ergänzt werden. Der OB erhebt keine Einwände zur Anpassung der Tagesordnung.

Zu TOP 3 **Genehmigung der Niederschrift vom 09.04.2018**

Es gibt keine Einwände zum letzten Protokoll.

Zu TOP 3.1 **Bericht des Magistrats und der Ortsvorsteherin**

- Frau Harms übergibt das Wort an die Vertreter des Magistrats. Herr Charly Ritter berichtet:
 - Der Einsatz einer neuen Friedhofswärterin wurde vom Magistrat genehmigt.

- Fr. Harms berichtet:
 - Die Nichte einer Pflegerin würde den Posten der Friedhofswärterin übernehmen.
 - Der Gehweg auf der Beine wurde saniert.
 - Zur Sanierungsmaßnahme L3413 liegen aktuell noch keine Neuigkeiten vor. Im Oktober ist ein Termin mit Hessen mobil angesetzt. **An Hessen**

mobil wurde die Bitte gerichtet die Verkehrsplanung für Umleitung großzügig und langfristig auszulegen. Diese Bitte geht auch nochmals an Herrn Möllmann und Team, die an der Vorbereitung und Umsetzung dieses Projekts beteiligt sind.

- Bezüglich einer Versorgung des Ortes mit Gas werden Prüfmaßnahmen eingeleitet. Ergebnisse werden erst Ende des Jahres vorliegen und sind abhängig von Umfang der Kanalsanierungsarbeiten.
- An den geplanten Radwegneubau soll erneut erinnert werden.
- Die Dorf AG hat einige Pflegemaßnahmen an der alten Schule und dem Friedhof durchgeführt. Die Stadt hat an einigen Stellen Unkraut mit Heißschaum entfernt.
- Der Plan eine Seilbahn für Kinder und Jugendliche zu sponsern wurde von der Dorf AG aufgrund der hohen Kosten verworfen. Die Installationskosten betragen über 10.000 Euro und es gibt keinen passenden Ort an dem die Aufstellung gemäß der aktuell gültigen Vorgaben gewährleistet werden kann.

Zu TOP 4 Beratung über mögliche Sanierung bzw. weitere Maßnahmen dieser Treppenwege

- Mit dem Geld aus der Flurbereinigung sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:
 - Die Ausbesserung des Weges zum Börncheshof mit Asphalt und Entfernung der Pflastersteine: Kosten ca. 40.000 Euro
 - Ausbesserungen und Verschönerungen am Steinbruch: Kosten ca. 12.000 Euro
 - Aufschotterung der Wendepalte: Kosten ca. 3.500 Euro
 - Rechnerisch verbleiben für eine Treppensanierung ca. 20.000 Euro
- Die Treppensanierung sollte nach einstimmiger Meinung des OB's jedoch nicht aus der Rückzahlung der Flurbereinigung finanziert werden, sondern stellt eine Sicherungsmaßnahme dar, die durch die Stadt durchzuführen ist. Die ordnungsgemäße Entwässerung der Treppe muss sichergestellt werden. Im jetzigen Zustand besteht eine Gefährdung des angrenzenden Gebäudes durch Sturzbäche. Zudem bittet der OB darum mit den direkten Anwohnern der Stadt Kontakt aufzunehmen. Ggf. möchte die Familie bei geplanten Sanierungsarbeiten sich anschließen um notwendige Maßnahmen am Grundstück zur Treppenwand ebenfalls durchzuführen. Die Kontaktaufnahme muss jedoch mit dem Sohn der Anwohnerin erfolgen, da sie aufgrund eines Hörsturzes nicht in der Lage ist sich an Gesprächen zu beteiligen. Die Kontaktdaten können über Frau Harms erfragt werden.
- Außerdem muss die zukünftige Unterhaltung der Treppe geklärt werden: Wer übernimmt die regelmäßige Unkrautentfernung und Reinigung, und die Schneeräumung im Winter.

Zu TOP 5 Seniorennachmittag Raibach 2018

- Der Termin wurde festgelegt auf Samstag 03.11. Aufbau der Tische und Eindecken soll bereits am Freitagabend durchgeführt werden (02.11. ab 19:00 Uhr).
- Das Rahmenprogramm und die Essensauswahl soll beibehalten werden.
- Herr Ratz hat bereits zugesagt.
- Die Werbetrommel soll gerührt werden um jüngere Senioren zur Teilnahme zu motivieren.
- Ein Kinderchor singt zusammen mit dem Kindergarten Raibach.
- Weitere Programmpunkte müssen noch eruiert werden.

Zu TOP 6 Beratung Nachtragshaushalt

- Aufgrund von gestiegenen Personalaufwendungen wurde ein Nachtragshaushalt notwendig. Diesen hat der OB zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

- Herr Schwebel berichtet aus der FFW:
 - Jan Goll und Robert Schwebel haben einen Führungslehrgang für Feuerwehrleute abgeschlossen.
 - Das neue MLF wurde der FFW kürzlich vorgestellt.
 - Das Oktoberfest der FFW findet am 20.10. statt.
 - Die Jugendfeuerwehr führt am 09.11. eine Nachtwanderung auf dem Hering durch.
 - Die Feuerwehr Raibach führt die Nachtwache am Winzerfest von Sonntagabend bis Montag früh durch.
- Frau Rogalla stellt 3 Veranstaltungen vor die demnächst für Senioren stattfinden:
 - 19.10. Veranstaltung Vorbeugen-Schützen-Beraten in der Stadthalle
 - Zukünftig soll eine Seniorenzeitung ins Leben gerufen werden. Potentielle Interessenten, die an der Erstellung der Zeitung mitwirken wollen, können einen Informationsabend am 01.10. im Clubraum der Stadthalle besuchen.
 - AWO Veranstaltung am 26.09. im Haus Weinbergblick zum Thema Altenpflege in Hessen und im Landkreis DA-DI
- Herr Klinkenbergh fragt nach konkreten Maßnahmen nach der Feststellung dass im Ort zu schnell gefahren wird. Es kam zu 3 Unfällen in kurzer Zeit. Durch die Blackboxmessungen konnte belegt werden dass die Höchstgeschwindigkeit von vielen Auto-/LKW-/Busfahrern nicht eingehalten wird. Eine Möglichkeit wäre eine Tafel mit Geschwindigkeitsanzeige als verkehrsberuhigend.

gende Maßnahme zu installieren. Herr Kerkau schlägt als weitere Maßnahmen vor die Einhaltung des Parkverbots zu kontrollieren. Dies sollte vor allem nachmittags/abends passieren.

- Eine Rückmeldung von Hessen Mobil zu einer durchgezogener Linie an der Knöllmühle und einem Schild „Wildwechsel“ steht noch aus.
- Der Feuerwehrteich wird in der jetzigen Form nicht mehr benötigt. Der OB soll sich deshalb Gedanken zur weiteren Nutzung machen.
- Am 29./30.September wird das Kelterfest von der Dorf AG organisiert. Es werden noch Helfer für den Abbau gesucht am Sonntagabend.
- Am 30.11. veranstaltet der OB das jährliche Singen unter dem Weihnachtsbaum. Ab 18 Uhr wird Glühwein und Punsch ausgedient.
- Der Weihnachtsmarkt in Raibach findet am 09.12. statt. Der Kirchenvorstand organisiert Kuchen und Kaffee, die Dorf AG und der OB unterstützen die Veranstaltung.
- Die 1275 Jahr Feier wurde allgemein als sehr gelungen gelobt. Ein Lob und Dank geht an die Verantwortlichen dieser Veranstaltung.

Die nächste Sitzung findet am 05.11.2018 um 20 Uhr im Schützenhaus statt.

Claudia Harms
Ortsvorsteherin

Daniela Stoeckel
Schriftführerin